

Neufassung der Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung des Fachbereichs Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung der Universität Kassel vom 12. Dezember 2012

Aufgrund der Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung des Fachbereichs Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung der Universität Kassel vom 12. Dezember 2012 (MittBl. Nr. 4/2013, S.105) wird nachstehend der Wortlaut der Prüfungsordnung in der vom 29. März 2013 an geltenden Fassung veröffentlicht.

Die Neufassung berücksichtigt:

1. die Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung des Fachbereichs Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung der Universität Kassel vom 11. Juni 2012 (MittBl. Nr. 19/2012, S. 2781),
2. die Ordnung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung des Fachbereichs Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung der Universität Kassel vom 12. Dezember 2012 (MittBl. Nr. 4/2013, S.105).

Inhalt

I. Allgemeines

- §1 Geltungsbereich
- §2 Akademische Grade
- §3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums
- §4 Prüfungsausschuss
- §5 Prüfungsleistungen/Modulprüfungen, Wiederholungen

II. Bachelorabschluss

- §6 Prüfungsteile des Bachelorabschlusses
- §7 Anrechnung Prüfungsleistungen
- §8 Bildung und Gewichtung der Note
- §9 Praxisprojektmodul
- §10 Bachelorarbeit
- §11 Zeugnis, Urkunde und Diploma Supplement

III. Schlussbestimmungen

- §12 Übergangsbestimmungen
- §13 In-Kraft-Treten/Außer-Kraft-Treten

Anlage: Studien- und Prüfungsplan

I. Allgemeines

§ 1 Geltungsbereich

Die Fachprüfungsordnung des Fachbereichs Architektur Stadtplanung Landschaftsplanung für den Bachelorstudiengang Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung ergänzt die Allgemeinen Bestimmungen für Fachprüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master (AB Bachelor/Master) der Universität Kassel in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Akademische Grade, Profiltyp

Aufgrund der bestandenen Prüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Science“ (B.Sc.) durch den Fachbereich Architektur Stadtplanung Landschaftsplanung verliehen.

§ 3 Regelstudienzeit, Umfang des Studiums

- (1) Die Regelstudienzeit für das Bachelorstudium beträgt sechs Semester einschließlich der Bachelorarbeit.
- (2) Im Bachelorstudium werden 180 Credits erlangt, davon 6 Credits für die Bachelorarbeit.
- (3) Das Studium im Bachelorstudiengang Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung kann jeweils nur zum Wintersemester aufgenommen werden.

§ 4 Prüfungsausschuss

- (1) Die für Entscheidungen in Prüfungsangelegenheiten zuständige Stelle ist der gemeinsame Prüfungsausschuss für die Studiengänge Architektur, Stadt- und Regionalplanung, Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung (ASL).
- (2) Dem Prüfungsausschuss gehören an
 - a) drei Professorinnen oder Professoren aus dem Fachbereich ASL,
 - b) eine wissenschaftliche Mitarbeiterin oder ein wissenschaftlicher Mitarbeiter aus dem Fachbereich ASL,
 - c) eine Studierende oder ein Studierender aus dem Fachbereich ASL.

§ 5 Prüfungsleistungen/Modulprüfungen, Wiederholungen

- (1) Als Prüfungsleistungen kommen in Frage:
 - Klausur (60–120 Minuten)
 - Schriftliche Prüfung im Antwort-Wahl-Verfahren
 - Fachgespräch/mündliche Prüfung (15–30 Minuten)
 - Bericht (schriftliche und/oder zeichnerische Ausarbeitung, Modell),
 - Referat, Protokoll, Mappe, Präsentation
 Näheres regelt der Studien- und Prüfungsplan.
- (2) Eine Modulprüfung/Modulteilprüfung können nur Studierende ablegen, die sich innerhalb des vom Prüfungsausschuss festgelegten und bekannt gegebenen Zeitraums zur Prüfung angemeldet haben.
- (3) Ein Modul ist bestanden, wenn alle Modulteilprüfungsleistungen mit mind. ausreichend (4,0) bewertet sind. Die Gewichtung der Teilprüfungsleistungen ist dem Studien- und Prüfungsplan zu entnehmen.

(4) Eine Modulprüfungsleistung gilt als mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet, wenn die Kandidatin oder der Kandidat einen für sie oder ihn bindenden Prüfungstermin ohne triftigen Grund versäumt oder wenn sie oder er von einer Prüfung, die angetreten wurde, ohne triftigen Grund zurücktritt. Dasselbe gilt, wenn eine schriftliche Modulprüfungsleistung nicht innerhalb der vorgegebenen Bearbeitungszeit erbracht wird.

(5) Nicht bestandene Pflichtmodule können maximal zweimal wiederholt werden. Wahlpflichtmodule können unbegrenzt wiederholt werden.

(6) Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungsteilnoten, können einzelne, nicht mit mindestens ausreichend (4,0) bewertete Teilprüfungsleistungen wiederholt werden.

(7) Eine Wiederholung von Prüfungsleistungen oder -teilleistungen ist nur bei Nichtbestehen möglich. Nachprüfungstermine können nur genutzt werden, wenn die im ersten Versuch erbrachte Prüfungsleistung in mindestens einer Teilprüfung mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet wurden.

II . Bachelorabschluss

§ 6 Prüfungsteile des Bachelorabschlusses

Der Bachelorabschluss besteht aus den folgenden Prüfungs- und Studienleistungen (detaillierte Angaben gem. Studien- und Prüfungsplan) und der Bachelorarbeit gem. § 10:

(1) Theoretisch-systematische Lehre

a) Pflichtmodule

A Studienfeld Allgemeine Wissenschaften

Modultitel	Credits
Geschichte der gebauten Umwelt	6 C
Gesellschaft und Umwelt	6 C
Planungstheorie	6 C

B Studienfeld Bildende Kunst, Gestaltung und Darstellung

Modultitel	Credits
Künstlerische Grundlagen	6 C

C Studienfeld Instrumente, Verfahren und Technik

Modultitel	Credits
Freiraum I	6 C
Freiraum II	6 C
Freiraum III	6 C
Wahrnehmung und Analyse von Räumen	6 C
Ökologische Grundlagen der Umweltplanung	6 C
Planungsrechtliche Instrumente und Planungspraxis	6 C

D Studienfeld Planungsgegenstände und Planungsebenen

Modultitel	Credits
Einführung in die Pflanzenverwendung für Planer	3 C
Stadt und Region	6 C

b) Wahlpflichtmodule

Modultitel	Credits
Prüfungsleistungen in den Studienfeldern A bis D aus dem Studienangebot des Fachbereichs ASL und/oder der Universität Kassel (geeignet für Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung) Darin verpflichtend enthalten: eine Studienarbeit mit 6 Credits in den Studienfeldern A,C oder D. Die Studienarbeit muss ein anderes Studienfeld abdecken als die Studienarbeit im Praxisprojekt.	12 C
Studienleistungen im Studienfeld F aus dem Studienangebot ASL und/oder der Universität Kassel	3 C

(2) Entwurf und Planung

a) Wahlpflichtmodule

E Entwerfen, Planen

Modultitel	Credits
Einführungsstudio (1. Sem.)	12 C
Einführungsprojekt (2. Sem.)	12 C

PRO Projekte

Modultitel	Credits
Projekt	12 C
Projekt	12 C
Projekt	12 C
Praxisprojekt (enthält eine Studienarbeit gem. Modulbeschreibung)	30 C

Projekte werden von mindestens zwei Prüferinnen oder Prüfern, davon mindestens einem Univ. Prof. des FB 06 betreut und benotet.

(3) Bachelorarbeit gem. § 10

	Credits
Bachelorarbeit	6 C

§ 7 Anrechnung von Prüfungsleistungen

Nachgewiesene Fähigkeiten, Kompetenzen und Lernergebnisse, die außerhalb des Hochschulbereichs erworben wurden und die einzelnen Modulen des Studiengangs gleichwertig sind, können anerkannt werden. Voraussetzung ist, dass diese auch der Kompetenzorientierung und den wissenschaftlichen Anforderungen der Module genügen. Die Anerkennung erfolgt durch die Modulverantwortlichen in Abstimmung mit dem Prüfungsausschuss.

§ 8 Bildung und Gewichtung der Note

Die Gesamtnote des Bachelorabschlusses gewichtet sich wie folgt:

Theoretisch-systematische Lehre (P+WP)	35 %	1)
Einführungsstudio (1. Sem.)	5 %	
Einführungsprojekt (2. Sem.)	5 %	
Projekte	45 %	
Praxisprojekt	5 %	
Bachelorarbeit	5 %	

(Erläuterung P= Pflichtmodul, WP= Wahlpflichtmodul)

1) Die Note der theoretisch-systematischen Lehre ergibt sich aus dem arithmetischen Mittel der entsprechend ihrer Credits gewichteten Modulnoten.

§ 9 Praxisprojektmodul

Das Praxisprojekt hat den Umfang von 30 Credits und schließt eine Zeit von 16 Wochen am ‚Lernort Praxis‘ ein. Es wird i. d. R. im 5. Semester absolviert. Weitere Angaben sind der Modulbeschreibung und der Praxisprojektordnung zu entnehmen.

§ 10 Bachelorarbeit

(1) Das Thema der Bachelorarbeit wird frühestens im sechsten Bachelor-Studiensemester ausgegeben. Ausgabe des Themas und die Bestellung des Gutachters oder der Gutachterin, der bzw. die die Arbeit betreuen soll, erfolgt durch den Prüfungsausschuss.

(2) Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt 9 Wochen und beginnt mit dem Tag der Bekanntgabe des Themas.

(3) Der Bearbeitungsumfang der Bachelorarbeit umfasst 6 Credits.

(4) Kann der erste Abgabetermin aus Gründen, die der Kandidat oder die Kandidatin nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden, so wird die Abgabefrist um die Zeit der Verhinderung, längstens jedoch um 2 Wochen verlängert.

(5) Die Bachelorarbeit ist fristgerecht dem Vorsitzenden/ der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses in zwei gebundenen schriftlichen Exemplaren und zweifach als datenbasierte Version (Datenträger) abzuliefern. Der Abgabezeitpunkt ist aktenkundig zu machen.

§ 11 Zeugnis, Urkunde und Diploma Supplement

Im Zeugnis über die Bachelorprüfung werden folgende Angaben zusätzlich aufgenommen:

- die absolvierten Zusatzmodule und
- der Name der Prüferin/des Prüfers der Abschlussarbeit.

III. Schlussbestimmungen

§ 12 Übergangsbestimmungen

(1) Studierende, die das Studium im Bachelorstudiengang Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung an der Universität Kassel vor dem Wintersemester 2012/13 begonnen haben, können auf schriftlichen und unwiderruflichen Antrag beim Prüfungsausschuss des Fachbereichs Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung nach der Prüfungsordnung für den konsekutiven Bachelor und Masterstudiengang Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung des Fachbereichs Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung der Universität Kassel in der Fassung vom 04. Juli 2007 ihr Studium bis höchstens zur 1,5 fachen Regelstudienzeit abschließen bzw. fortsetzen. Danach ist eine Fortsetzung des Studiums allein nach dieser Prüfungsordnung möglich.

(2) Studierende, die nach der Prüfungsordnung für den gestuften Diplomstudiengang Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung der Universität Kassel vom 06. Februar 1982 i.d.F. vom 17. Juni 1998 (StAnz. 48/2001 S. 4212) im Diplomstudiengang Diplom I (DI) am Fachbereich Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung studieren, können nach Außerkrafttreten der Diplomprüfungsord-

nung am 30. September 2013 auf Antrag in den Bachelorstudiengang übernommen werden. Erbrachte Prüfungsleistungen können auf Antrag angerechnet werden.

§ 13 In-Kraft-Treten/Außer-Kraft-Treten

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Universität Kassel in Kraft.

Kassel, den 17. September 2012

Der Dekan des Fachbereichs Architektur, Stadtplanung, Landschaftsplanung
Prof. Dr. Stefan Körner

Geschichte der gebauten Umwelt

P in ASL		Credits: 6	6 SWS
Modulname	A-1.0-01 Geschichte der gebauten Umwelt		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Verständnis der Grundlagen der Geschichte der ‚gebauten Umwelt‘ mit ihren gesellschaftlichen, kulturellen, politischen, technischen und ökonomischen Rahmenbedingungen und Wechselbeziehungen.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (6 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 80 h – Eigenstudium 100 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung: Protokoll und Fachgespräch		

Gesellschaft und Umwelt

P in ASL		Credits: 6	4 SWS
Modulname	A-1.0-02 Gesellschaft und Umwelt		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kenntnisse über die Wechselwirkungen zwischen natürlichen Systemen, gebauter Umwelt, Technik und Gesellschaft. Kenntnisse über die ökologischen und gesellschaftlichen Folgen des Planens und Bauens. Kenntnisse über ökologische, soziologische und ökonomische Denksysteme und ihre Bezüge zu Raum, Gesellschaft und Umwelt. Die Veranstaltung dient dem Erwerb von allgemeinen wissenschaftlichen Grundlagen der Planung im Kontext ASL, die Voraussetzung für eine spätere Aneignung von Fachkompetenzen / Planungskompetenzen und eine entsprechende Kritikfähigkeit sind.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 90 h – Eigenstudium 90 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Klausur		

Planungstheorie

P in S,L / WP in A		Credits: 6	4 SWS
Modulname	A-1.5-01 Planungstheorie		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Grundkenntnissen und Fachkenntnissen zu Planungsmethoden und Planungskultur als Voraussetzung für die Aneignung von Planungskompetenzen, Erwerb von Grundlagen für den Erwerb von Methoden- und Sozialkompetenzen.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 60 h – Eigenstudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Als Kumulation von Teilmodulprüfungen zu gleichen Teilen: z.B. Fachgespräch, Referat		

Recherche- / Stegreifübung im Studienfeld A

WP in ASL		Credits: 3	1 SWS
Modulname	A-1.0-10 Recherche- / Stegreifübung im Studienfeld A		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Anwendung von Kenntnissen aus den Bereichen der Allgemeinen Wissenschaft an Hand spezifischer ausgewählter Themen und Fachinhalte. Schlüsselkompetenz: Arbeitsmethodik und Erlangung von Fertigkeiten, systematische Vorbereitung und Präzisierung einer Fragestellung in einem begrenzten Zeitraum, Ergebnisdokumentation und -präsentation.		
Lehrveranstaltungsarten	Ü (1 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 15 h - Eigenstudium 75 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Je nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF), z.B. Teilnahme am Modul, auf dem die Recherche-/ Stegreifübung aufbaut.		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	-		
Prüfungsleistung	Mappe, ggf. Präsentation		

Studienarbeit im Studienfeld A

WP in ASL		Credits: 6	1 SWS
Modulname	A-1.0-11 Studienarbeit im Studienfeld A		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kompetenz um Erkenntnisse in einem vergleichsweise einfachen wissenschaftlichen Themenfeld zu erarbeiten, zusammenzufassen und in geeigneter Weise zu dokumentieren; Erlangung von beispielhaft vertieftem Sachwissen im ausgewählten Themenfeld. Schlüsselkompetenz: wissenschaftliche Methodenkompetenz, Interkulturelle Kompetenz, systemische Kompetenz der Wissenserschließung (selbstständig weiterführende Lernprozesse gestalten).		
Lehrveranstaltungsarten	StA (1 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 15 h – Eigenstudium 165 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Bericht		

ASL-Exkursion mit Begleitseminar

WP in ASL		Credits: 3	3 SWS
Modulname	A-1.0-20 ASL-Exkursion mit Begleitseminar		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Fähigkeit und Kenntnisse, eine vergleichende wissenschaftliche Einordnung und Diskussion zu Themen der Architektur, Stadtplanung und/oder Landschaftsplanung in der gebauten Umwelt führen zu können, Einordnung historischer und zeitgemäßer Epochen und Merkmale. Schlüsselkompetenz: Kommunikationskompetenz, ggf. Sprachenkompetenz, Beitragsfähigkeit in der Gruppe; Schulung der bewussten räumlichen, gestalterischen und sozialen Wahrnehmung durch die Kombination einer theoretischen Vorbereitung mit der eigenen Erfahrung; Entwicklung von Urteilsfähigkeit: Analyse und Bewertung von Orten, städtebaulichen Entwicklungen, Gebäuden in ihrem örtlichen, klimatischen und kulturellen Kontext; Erwerb eines Repertoires an baulich-räumlichen Lösungen und Referenzen für die eigene Entwurfsarbeit; Begegnung und Auseinandersetzung mit vielfältigen Akteuren in Entwurfs- und Planungsprozessen. Inhalte Begleitseminar: Vor- und Nachbereitung der Exkursion, Einführung in die geschichtlichen, gesellschaftspolitischen und städtebaulichen Rahmenbedingungen, Biographien zu Architekten und Planern und ihrem Werk,		
Lehrveranstaltungsarten	EX+S (3 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 45 h – Eigenstudium 45 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung im Rahmen der Exkursion oder danach (Bericht, Präsentation, zeichnerische und/oder schriftliche Ausarbeitung, Referat) o.glw.		

Theorie und Kritik in Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung

WP in ASL		Credits: 3	2 SWS
Modulname	A-1.0-30 Theorie und Kritik in Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kompetenzen zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Praxis von der Recherche über die Konzeption einer theoretischen Arbeit bis hin zur verbalen, schriftlichen und grafischen Präsentation der Ergebnisse		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Bericht/Präsentation		

Geschichte von Architektur, Stadt und Landschaft

WP in ASL		Credits: 3	2 SWS
Modulname	A-1.0-31 Geschichte von Architektur, Stadt und Landschaft		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Konzeption einer theoretischen Arbeit und wissenschaftliches Vorgehen in der Praxis von der Recherche bis zur verbalen, schriftlichen und grafischen Präsentation der Ergebnisse		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erfolgreicher Abschluss des Moduls "Geschichte der gebauten Umwelt"		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Mündliche Präsentation / schriftlicher Bericht		

Wirtschaftliche / gesellschaftliche Faktoren der Planung

WP in ASL		Credits: 3	2 SWS
Modulname	A-1.0-32 Wirtschaftliche / gesellschaftliche Faktoren der Planung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kompetenzen zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Praxis von der Recherche über die Konzeption einer theoretischen Arbeit bis hin zur verbalen, schriftlichen und grafischen Präsentation der Ergebnisse.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Bericht/Präsentation		

Allgemeine Wissenschaften in ASL

WP in ASL		Credits: 6	3/4 SWS
Modulname	A-1.0-40 Allgemeine Wissenschaften in ASL		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erlernen und/oder Anwendung von angemessenen Kenntnissen aus den Bereichen der Allgemeinen Wissenschaften an Hand spezifischer ausgewählter Themen und Fachinhalte.		
Lehrveranstaltungsarten	VL/S (3/4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 60 h – Eigenstudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Fachgespräch, Klausur, Bericht, Mappe o.glw. je nach Ankündigung		

Propädeutikum

WP in ASL		Credits: 3	2 SWS
Modulname	A-1.0-41 Propädeutikum		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Einführung in die wissenschaftliche Arbeit von der Recherche über die Konzeption einer theoretischen Arbeit bis hin zu verbalen, schriftlichen und grafischen Präsentation der Ergebnisse.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Mündliche Präsentation / schriftlicher Bericht		

Planungsgeschichte

WP in S (A,L)		Credits: 6	4 SWS
Modulname	A-1.2-01 Planungsgeschichte		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Grundlagenverständnis stadt- und planungs-geschichtlicher Zusammenhänge und deren praktischer Bedeutung für aktuelle Aufgaben in Städtebau und Stadtplanung.		
Lehrveranstaltungsarten	S+Ü (4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 60 h – Eigenstudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Als Kumulation von Teilmodulprüfungen .Variante 1: 20% Referat, 20% Protokoll, 60% Hausarbeit Variante 2: 20% Referat, 80% Hausarbeit		

Seminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld A

WP in L (A,S)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	A-1.3-30 Seminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld A		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erlernen und Anwendung von Kenntnissen und Kompetenzen aus dem Bereich Allgemeine Wissenschaften.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	ggf. integrierte Studienleistungen als Prüfungsvorleistungen je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Prüfungsleistung	Referat, Bericht, Mappe o.glw. je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		

Projektseminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld A

WP in L (A,S)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	A-1.3-31 Projektseminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld A		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erlernen und Anwendung von Kenntnissen und Kompetenzen aus dem Bereich Allgemeine Wissenschaften unter Bezugnahme auf Fragestellung der Projektarbeit		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	ggf. integrierte Studienleistungen als Prüfungsvorleistungen je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Prüfungsleistung	Referat, Bericht, Mappe o.glw. je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		

Künstlerische Grundlagen

P in ASL		Credits: 6	4 SWS
Modulname	B-1.0-01 Künstlerische Grundlagen		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient dem Erwerb grundlegender Kenntnisse im künstlerischen Arbeiten, im zweidimensionalen Bereich (Schwerpunkt Zeichnung), im dreidimensionalen Bereich (Schwerpunkt Bildhauerei/Installation) und der Darstellung (der prägnanten visuellen Kommunikation von Ideen, Inhalten und Konzepten). Es werden künstlerische Denkweisen und Arbeitsmethoden, sowie Materialkenntnisse und technische Grundlagen im zwei- und dreidimensionalen Bereich als Basis inspirierten architektonischen und planerischen Gestaltens erlangt. Lernziel ist die Entwicklung ästhetischer und gestalterischer Kreativität und die Fähigkeit zum künstlerischen, konzeptionellen und räumlichen Denken.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)+ Ü (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 60 h – Eigenstudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Mappe, Präsentation		

Recherche- / Stegreifübung im Studienfeld B

WP in ASL		Credits: 3	1 SWS
Modulname	B-1.0-10 Recherche- / Stegreifübung im Studienfeld B		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Anwendung von Kenntnissen und Erfahrungen aus den Bereichen der Bildenden Kunst, Gestaltung und Darstellung an Hand spezifischer ausgewählter Themen und Fachinhalte. Schlüsselkompetenz: Arbeitsmethodik und Erlangung von Fertigkeiten, systematische Vorbereitung und Präzisierung einer Fragestellung in einem begrenzten Zeitraum, Ergebnisdokumentation und -präsentation		
Lehrveranstaltungsarten	Ü (1 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 15 h - Eigenstudium 75 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	-		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	-		
Prüfungsleistung	Mappe, ggf. Präsentation		

Studienarbeit im Studienfeld B

WP in ASL		Credits: 6	1 SWS
Modulname	B-1.0-11 Studienarbeit im Studienfeld B		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kompetenz um Erkenntnisse in einem vergleichsweise einfachen künstlerischen Anwendungsfeld zu erarbeiten, zusammenzufassen und in geeigneter Weise zu dokumentieren; Erlangung von beispielhaft vertieftem Sachwissen im ausgewählten Themenfeld; künstlerische Kompetenz im zwei- und dreidimensionalen Bereich, Darstellungskompetenz, Entwurfskompetenz je nach Themenstellung. Schlüsselkompetenz: Fähigkeit Medien, Instrumente und künstlerische Methoden zur Erfassung und Umsetzung von Konzepten und Entwürfen anzuwenden, systemische Kompetenzen der Wissenserschließung (selbstständig weiterführende Lernprozesse gestalten).		
Lehrveranstaltungsarten	StA (1 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 15 h – Eigenstudium 165 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Die Themenstellung baut jeweils auf ein Modul (Vorlesung oder Seminar) des theoretisch- systematischen Angebots oder ein Projektmodul auf. Die Themenstellung ist mit dem jeweiligen Betreuer abzustimmen.		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Bericht und/oder Mappe je nach Aufgabenstellung		

ASL-Exkursion mit Begleitseminar

WP in ASL		Credits: 3	3 SWS
Modulname	B-1.0-20 ASL-Exkursion mit Begleitseminar		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Fähigkeit und Kenntnisse, eine vergleichende Diskussion zu den ästhetischen, funktionalen und/ oder technischen Qualitäten von Architektur, Stadtplanung und/oder Landschaftsplanung führen zu können, Einordnung historischer und zeitgemäßer Epochen und Merkmale. Kommunikationskompetenz, ggf. Sprachenkompetenz, Beitragsfähigkeit in der Gruppe. Schulung der bewussten räumlichen, gestalterischen und sozialen Wahrnehmung durch die Kombination einer theoretischen Vorbereitung mit der eigenen Erfahrung Entwicklung von Urteilsfähigkeit: Analyse und Bewertung von Orten, künstlerischen Entwicklungen, Gebäuden in ihrem örtlichen, städtebaulichen und kulturellen Kontext Erwerb eines Repertoires an künstlerischen und baulich-räumlichen Lösungen und Referenzen für die eigene Entwurfsarbeit. Begegnung und Auseinandersetzung mit vielfältigen Akteuren in Entwurfs- und Planungsprozessen.		
Lehrveranstaltungsarten	EX+S (3 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 45 h – Eigenstudium 45 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung im Rahmen der Exkursion (Bericht, Präsentation, zeichnerische und/oder schriftliche Ausarbeitung, Referat) o.glw.		

Bildende Kunst

WP in ASL		Credits: 3	2 SWS
Modulname	B-1.0-30 Bildende Kunst		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kenntnisse zu ausgewählten Themen und Fachinhalten der Bildenden Kunst. Künstlerisch, konzeptionelles Arbeiten zu ausgewählten Themenfeldern, angemessene Wahl und Aneignung künstlerischer Techniken. Initiieren von Austauschverfahren, in denen das spezifischen Wissen und die Arbeitsmethoden der Bildenden Kunst genutzt werden, um sie in wissenschaftlichen, entwurflichen und planerischen Kontexten zu platzieren und zur Anwendung zu bringen – und vice versa. Schlüsselkompetenzen: Auswahl relevanter Fragestellungen und entsprechender Recherche; Präzisierung künstlerischer, gestaltender und entwurflicher Fragestellungen; Fähigkeit Medien, Instrumente und künstlerische Methoden zur Erfassung und Umsetzung von Konzepten und Entwürfen anzuwenden		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung im Rahmen de Seminars (Bericht, Präsentation, zeichnerische und/oder schriftliche Ausarbeitung, Referat o.glw.)		

Wahrnehmung, Gestaltung und Darstellung

WP in ASL		Credits: 3	2 SWS
Modulname	B-1.0-31 Wahrnehmung, Gestaltung und Darstellung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kenntnisse zu ausgewählten Themen und Fachinhalten der Wahrnehmung, Gestaltung und Darstellung. Künstlerisch, konzeptionelles Arbeiten zu ausgewählten Themenfeldern, angemessene Wahl und Aneignung künstlerischer Techniken. Schlüsselkompetenzen: Auswahl relevanter Fragestellungen und entsprechender Recherche; Präzisierung künstlerischer, gestaltender und entwerflicher Fragestellungen; Fähigkeit Medien, Instrumente und künstlerische Methoden zur Erfassung und Umsetzung von Konzepten und Entwürfen anzuwenden		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung im Rahmen de Seminars (Bericht, Präsentation, zeichnerische und/oder schriftliche Ausarbeitung, Referat o.glw.)		

Informations- und Datenverarbeitung

WP in ASL		Credits: 3	2 SWS
Modulname	B-1.0-32 Informations- und Datenverarbeitung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kenntnisse zu ausgewählten Themen und Fachinhalten der Informations- und Datenverarbeitung. Künstlerisch, konzeptionelles Arbeiten zu ausgewählten Themenfeldern, angemessene Wahl und Aneignung digitaler Techniken. Schlüsselkompetenzen: Auswahl relevanter Fragestellungen und entsprechender Recherche; Präzisierung künstlerischer, konzeptueller und entwurflicher Fragestellungen; Fähigkeit Medien, Instrumente und Methoden der Informations- und Datenverarbeitung zur Erfassung und Umsetzung von Konzepten und Entwürfen anzuwenden		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung im Rahmen de Seminars (Bericht, Präsentation, und/oder schriftliche Ausarbeitung, Referat o.glw.)		

Künstlerische Theorie und Praxis

WP in ASL		Credits: 6	3/4 SWS
Modulname	B-1.0-40 Künstlerische Theorie und Praxis		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient dem Erwerb grundlegender Kenntnisse, Denkweisen und Arbeitsmethoden sowie Materialkenntnisse und technische Fertigkeiten im künstlerischen Arbeiten, sowie dem Initiieren von Austauschverfahren, in dem das spezifischen Wissen und die Arbeitsmethoden der künstlerischen Disziplinen genutzt werden, um sie in wissenschaftlichen, entwurflichen und planerischen Kontexten zu platzieren und zur Anwendung zu bringen – und vice versa. Je nach Ankündigung im zweidimensionalen Bereich (Zeichnung/Malerei), im dreidimensionalen Bereich (Bildhauerei/Installation) und in der Darstellung (der prägnanten visuelle Kommunikation von Ideen, Inhalten und Konzepten),		
Lehrveranstaltungsarten	VL/S (3/4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 60 h – Eigenstudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung im Rahmen de Seminars (Bericht, Präsentation, zeichnerische und/oder schriftliche Ausarbeitung, Referat o.glw.)		

Bauwirtschaft, Bau- und Planungsrecht

P in A / WP in S,L		Credits: 6	4 SWS
Modulname	C-1.1-05 Bauwirtschaft, Bau- und Planungsrecht		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	1: Erwerb von Grundkenntnissen und Fertigkeiten auf dem Sektor des Bau-Projektmanagements und der rechtlichen Rahmenbedingungen am Bau. Die Veranstaltung orientiert sich an den Praxiserfordernissen mit dem Ziel die notwendigen Voraussetzungen für die Tätigkeit im Entwurf, in der Realisierungsplanung und in der Bauabwicklung auf dem Gebiet der Projektorganisation zu schaffen. 2: Das Modul vermittelt die wichtigsten Grundlagen des öffentlichen Bau- und Planungsrechts im Überblick und bereitet auf den praktischen Umgang mit dem jeweiligen Instrumentarium (z.B. Bebauungsplan; Baugenehmigung) vor. Darüber hinaus werden methodische Grundlagen, insbesondere das Arbeiten mit einschlägigen Quellen (Gesetz, untergesetzliche Regelungen, Gerichtsentscheidungen, Kommentare, Fachliteratur etc.), vermittelt.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 60 h – Eigenstudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung: Klausur		

Räumliche Planung I (Analysemethoden)

P in S / WP in L		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.2-01 Räumliche Planung I (Analysemethoden)		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Die Studierenden werden in die generellen Zugänge, Maßstäbe und Gegenstände der räumlichen Planung eingeführt. Sie erwerben Grundkenntnisse und auf die Anwendung im Rahmen der räumlichen Planung bezogene Kenntnisse zur Analyse, Darstellung und Problematisierung von Planungs- und Entwicklungsprozessen. Sie lernen damit die ersten Schritte und wesentliche Grundlagen für das breite Feld der räumlichen Planung im Spektrum zwischen Strategie, Konzept und Entwurf kennen. Sie erwerben zu Beginn des Studiums vor allem eine auf die Erfassung des Raumes und seine Darstellung bezogene Methodenkompetenz.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Absolvierung aller Übungen im Rahmen des Moduls		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung: Klausur (in Kombination mit Räumliche Planung II)		

Freiraum I

P in L		Credits: 6	6 SWS
Modulname	C-1.3-01 Freiraum I		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kenntnis grundlegender Planungs- und Entwurfsaufgaben der Landschaftsarchitektur, Freiraum- und Landschaftsplanung, der unterschiedlichen Planungs- und Entwurfsmaßstäbe sowie verschiedener Arten der Bestandsaufnahme/ Recherche und Visualisierung. Grundkenntnisse der Differenzierung und Verknüpfung der drei „L-Ausrichtungen“, die insbesondere auch Voraussetzung für eine spätere Aneignung von Fachkompetenzen/ Planungs- und Entwurfskompetenzen sind.		
Lehrveranstaltungsarten	VL+Ü (6 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 90 h - Eigenstudium 90 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	-		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	-		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung: Mappe als Sammlung schriftlicher und zeichnerischer/ grafischer Ausarbeitungen von Übungsaufgaben		

Freiraum II

P in L		Credits: 6	6 SWS
Modulname	C-1.3-02 Freiraum II		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Basiswissen und –kompetenz in der Durcharbeitung freiraumplanerischer Konzepte über den landschaftsarchitektonischen Entwurf bis hin zum technischen Detail/ der Pflanzenverwendung. Differenzierung der verschiedenen Ausprägungen der Fachrichtung Landschaftsplanung/ Landschaftsarchitektur.		
Lehrveranstaltungsarten	VL+Ü (6 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 90 h – Eigenstudium 90 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erfolgreiche Teilnahme an C-1.3-01 Freiraum I		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung: Mappe als Sammlung schriftlicher und zeichnerischer/ grafischer Ausarbeitungen von Übungsaufgaben und/ oder Bericht als zeichnerische und schriftliche objektbezogene Ausarbeitung		

Freiraum III

P in L		Credits: 6	6 SWS
Modulname	C-1.3-03 Freiraum III		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erweiterte Kenntnisse im landschaftsarchitektonischen Entwerfen, in den Techniken der Landschaftsarchitektur/des Landschaftsbaus sowie der Pflanzenverwendung, in der Freiraumplanung und in der Landschaftsplanung/Landschaftsentwicklung sowie in den wechselseitigen Abhängigkeiten/ Bezügen bzw. Spezifizierungen der verschiedenen Ausprägungen des Faches.		
Lehrveranstaltungsarten	VL+Ü (6 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 90 h – Eigenstudium 90 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erfolgreiche Teilnahme an C-1.3-02 Freiraum II		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung: Mappe als Sammlung schriftlicher und zeichnerischer/ grafischer Ausarbeitungen von Übungsaufgaben und/ oder Bericht als zeichnerische und schriftliche objektbezogene bzw. konzeptionelle Ausarbeitung		

Ökologische Grundlagen der Umweltplanung

P in L		Credits: 6	6 SWS
Modulname	C-1.3-04 Ökologische Grundlagen der Umweltplanung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Verständnis des ökosystemaren Zusammenwirkens einzelner Standortsfaktoren in der Landschaft unter besonderer Berücksichtigung von Nutzungsaspekten. Fachkompetenz: Kenntnis von Landschaften, Ökosystemen, Pflanzengesellschaften, Böden, Tier- und Pflanzenarten. Schlüsselkompetenz: Erwerb von Fachkenntnis aus Geo- und Biowissenschaften im landschaftsökologischen Kontext und Fähigkeit zur Verknüpfung unterschiedlicher Teildisziplinen der Naturwissenschaften in planerischen Zusammenhängen.		
Lehrveranstaltungsarten	VL+Ü (6 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 100 h – Eigenstudium 80 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Teilnahme an den Exkursionen und je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Herbarium (Teilnote), Exkursionsprotokolle (Teilnote), Seminarvortrag (Teilnote)		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung: Fachgespräch		

Wahrnehmung und Analyse von Räumen

P in S,L		Credits: 6	6 SWS
Modulname	C-1.5-01 Wahrnehmung und Analyse von Räumen		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Die Studierenden haben grundlegende landschaftsplanerische, landschaftsökologische und sozialwissenschaftliche Methoden und Techniken der Erfassung und Bewertung (Analyse) von Räumen sowie deren theoretischen Grundlagen kennengelernt. Sie sind in der Lage die erworbenen Kenntnisse auf andere Räume und Planungssituation zu übertragen und die Methoden und Techniken entsprechend der Anforderungen auszuwählen und ggf. zu modifizieren.		
Lehrveranstaltungsarten	VL+Ü (6 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 78 h – Eigenstudium 102 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung: Bericht		

Planungsrechtliche Instrumente und Planungspraxis

P in S,L		Credits: 6	4 SWS
Modulname	C-1.5-02 Planungsrechtliche Instrumente und Planungspraxis		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Ziel ist es, die wichtigsten planungsrechtlichen Instrumente im Überblick kennen zu lernen und auf den praktischen Umgang damit vorzubereiten. Vermittelt wird dabei unter anderem das Erkennen und Anwenden von planerischen Vorgaben. Für die Entwicklung von Planinhalten auf der Basis des aktuellen instrumentellen Rahmens werden Grundlagen gelegt.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	180 Stunden, davon 6 SWS Präsenzzeit (bitte in Kontaktstudium und Eigenstudium umrechnen!)		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung: Klausur		

Recherche-/ Stegreifübung im Studienfeld C

WP in ASL		Credits: 3	1 SWS
Modulname	C-1.0-10 Recherche-/ Stegreifübung im Studienfeld C		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Anwendung von Kenntnissen und Erfahrungen aus den Bereichen Instrumente, Verfahren und Technik an Hand spezifischer ausgewählter Themen und Fachinhalte. Schlüsselkompetenz: Arbeitsmethodik und Erlangung von Fertigkeiten, systematische Vorbereitung und Präzisierung einer Fragestellung in einem begrenzten Zeitraum, Ergebnisdokumentation und -präsentation.		
Lehrveranstaltungsarten	Ü (1 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 15 h – Eigenstudium 75 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Je nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF), z.B. Teilnahme am Modul, auf dem die Recherche-/ Stegreifübung aufbaut.		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Prüfungsleistung	Bericht und/ oder Mappe je nach Aufgabenstellung und Ankündigung in der Lehrveranstaltung		

Studienarbeit im Studienfeld C

WP in ASL		Credits: 6	1 SWS
Modulname	C-1.0-11 Studienarbeit im Studienfeld C		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kompetenz um Erkenntnisse in einem vergleichsweise einfachen technischen Anwendungsfeld zu erarbeiten, zusammenzufassen und in geeigneter Weise zu dokumentieren; Erlangung von beispielhaft vertieftem Sachwissen im ausgewählten Themenfeld; Entwurfskompetenz je nach Themenstellung. Schlüsselkompetenz: Fähigkeit wissenschaftliche Methoden anzuwenden, systemische Kompetenzen der Wissenserschließung (selbstständig weiterführende Lernprozesse gestalten), Fachkompetenz/ Fertigkeiten in der Anwendung von medien- und/oder materialspezifischen Instrumenten, Methoden und Verfahren zur Erfassung und Umsetzung von Konzepten und Entwürfen.		
Lehrveranstaltungsarten	StA (1 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 15 h – Eigenstudium 165 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Mappe, ggf. Präsentation		

ASL-Exkursion mit Begleitseminar

WP in ASL		Credits: 3	3 SWS
Modulname	C-1.0-20 ASL-Exkursion mit Begleitseminar		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Fähigkeit und Kenntnisse, eine vergleichende Diskussion zu den ästhetischen, funktionalen und/ oder technischen Qualitäten von Architektur, Stadtplanung und/oder Landschaftsplanung führen zu können, Einordnung historischer und zeitgemäßer Epochen und Merkmale (Konstruktionsgeschichte). Kommunikationskompetenz, ggf. Sprachenkompetenz, Beitragsfähigkeit in der Gruppe Schulung der bewussten räumlichen, gestalterischen und sozialen Wahrnehmung durch die Kombination einer theoretischen Vorbereitung mit der eigenen Erfahrung Entwicklung von Urteilsfähigkeit: Analyse und Bewertung von Orten, städtebaulichen Entwicklungen, Gebäuden in ihrem örtlichen, klimatischen und kulturellen Kontext Erwerb eines Repertoires an baulich- räumlichen Lösungen und Referenzen für die eigene Entwurfsarbeit Begegnung und Auseinandersetzung mit vielfältigen Akteuren in Entwurfs- und Planungsprozessen.		
Lehrveranstaltungsarten	EX+S (3 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 45 h – Eigenstudium 45 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung im Rahmen der Exkursion oder danach (Bericht, Präsentation, zeichnerische und/oder schriftliche Ausarbeitung, Referat) o.glw.		

Gebäudestruktur und Konstruktion

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.1-30 Gebäudestruktur und Konstruktion		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Systematische Begleitung von Projekt-, Seminar-, und Studienarbeiten zu konkreten Themen und Fragestellungen im Zusammenhang von Gebäudestruktur und Konstruktion.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 30 h - Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	-		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Prüfungsleistung	Bericht, Mappe oder glw.		

Gebäudekonditionierung und technische Gebäudeausrüstung

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.1-31 Gebäudekonditionierung und technische Gebäudeausrüstung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Vertiefen und Verfestigen der Grundlagenkenntnisse zur Technischen Gebäudeausrüstung mit Schwerpunkt im Bereich Heizung, Lüftung, Elektro und Beleuchtung. Verständnis der Kongruenz zwischen Gebäudestruktur, Konstruktion, Hülle und der technischen Gebäudeausrüstung als Grundlage einer integrierten Gebäudeplanung.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erfolgreicher Abschluss oder paralleler Besuch von C-1.1-04 Grundlagen der technischen Gebäudeausrüstung		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Referat, Fachgespräch und/oder Semesterarbeit		

Ausführungsplanung / Baurealisierung

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.1-32 Ausführungsplanung / Baurealisierung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kenntnissen zu ausgewählten Instrumenten, Verfahren und Techniken der Planung und Baudurchführung, die angewendet werden, um der durch Kostenfaktoren und Bauvorschriften gesteckten Grenzen Rechnung zu tragen.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Bericht, Mappe oder glw.		

Instrumente der Digitalen Entwurfstechniken

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.1-33 Instrumente der Digitalen Entwurfstechniken		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kenntnisse und Fertigkeiten für die Anwendung der grundlegenden Werkzeuge und methoden des digitalen Entwerfens.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 30 h - Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	-		
Prüfungsleistung	Präsentation und Bericht		

Materialspezifische Konstruktionen und Verfahren

WP in A (S,L)		Credits: 6	3/4 SWS
Modulname	C-1.1-40 Materialspezifische Konstruktionen und Verfahren		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kenntnissen zu materialspezifischen Konstruktionen und Verfahren sowie deren Umsetzung, Kenntnisse der geometrischen Ordnung und Fügung von Bauelementen Kenntnisse zur Kongruenz zwischen Gebäudetypus und Konstruktion / Tragwerk und Ausbau und deren Einfluss auf die architektonische Gestalt.		
Lehrveranstaltungsarten	VL/S (3/4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 45–60 h – Eigenstudium 120–135 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Bericht, Präsentation, Mappe, je nach Ankündigung		

Digitale Entwurfs- und Produktionstechniken

WP in A (S,L)		Credits: 6	3/4 SWS
Modulname	C-1.1-41 Digitale Entwurfs- und Produktionstechniken		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Verständnis der Grundlagen der digitalen Entwurfstechniken mit ihren theoretischen Hintergründen und der Umsetzung der Entwürfe im Konstruktions- und Fabrikationsprozess.		
Lehrveranstaltungsarten	VL/S (3/4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 45-60 h - Eigenstudium 135-120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	-		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	-		
Prüfungsleistung	Präsentation und Bericht		

AVA I – Ausschreibung – Vergabe – Abrechnung

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.1-46 AVA I – Ausschreibung – Vergabe – Abrechnung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kenntnissen im Bereich der Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung von Bauleistungen.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Ausarbeitung		

Bauwirtschaftliche Vortragsreihe

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.1-47 Bauwirtschaftliche Vortragsreihe		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kenntnissen aus aktuellen Themen der Bauwirtschaft		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Ausarbeitung		

Baukosten und Wertermittlung

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.1-48 Baukosten und Wertermittlung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kenntnissen zur Kostenermittlung nach DIN 276 und zur Berechnung von Flächen und Rauminhalten nach der DIN 277.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Übung		

Haftung der am Bau Beteiligten

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.1-50 Haftung der am Bau Beteiligten		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Seminar soll wichtige Grundkenntnisse zu Haftung von Architekten und Ingenieuren bei Bauvorhaben vermitteln.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 30 h - Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	-		
Prüfungsleistung	Bericht		

Architekten- und Ingenieurrecht

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.1-51 Architekten- und Ingenieurrecht		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	In dem Seminar sollen Grundkenntnisse im Bereich des Architekten- und Ingenieurrechts sowie zum Vertragsrecht vermittelt werden.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Bericht		

Organisation– Zeiten– Kosten– Qualitäten

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C–1.1–52 Organisation– Zeiten– Kosten– Qualitäten		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Seminar soll wichtige Grundkenntnisse in den Handlungsbereichen des Baumanagements vermitteln.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Erstellung eines Bauzeitenplans mit EDV		

Büro- und Betriebsorganisation

WP in A (S,L)		Credits: 3
Modulname	C-1.1-55 Büro- und Betriebsorganisation	
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kenntnissen aus dem Bereich der Büro- und Betriebsorganisation	
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)	
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h	
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–	
Prüfungsleistung	Bericht	

Immobilienwirtschaft

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.1-57 Immobilienwirtschaft		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kenntnissen zu grundlegenden Themen der Immobilienwirtschaft und zu speziellen Aspekten des Immobilienmanagements.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 30 h - Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	-		
Prüfungsleistung	Übung		

Kommunikation in der Planung

WP in S (A,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.2-40 Kommunikation in der Planung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Die Teilnahme am Modul befähigt dazu, kommunikative Planungsinstrumente konstruktiv in eigene Planungspraxis einzubeziehen. Dies beinhaltet die planungsgeschichtlich und -theoretische Einordnung kommunikativer Planung, um ihre gesellschaftlichen Hintergründe erkennen und die Instrumente kritisch reflektieren zu können. Die Kenntnis wesentlicher Methoden, ihrer Voraussetzungen (Input) und Wirkungen (Output/Outcome) ist die Grundlage dafür, kommunikative Planungsinstrumente gezielt einsetzen zu können.		
Lehrveranstaltungsarten	S/Ü (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 30 h - Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	-		
Prüfungsleistung	Kumulation von Einzelprüfungen zu gleichen Teilen, z.B. Referat, dokumentierte und reflektierte Übungssequenz, Fallstudie, Entwurf		

Verbindliche Bauleitplanung

WP in S (A,L)		Credits: 6	3 SWS
Modulname	C-1.2-41 Verbindliche Bauleitplanung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Fertigkeiten, das Instrumentarium der verbindlichen Bauleitplanung in der praktischen Umsetzung geltender Rechtsvorschriften anzuwenden. Umsetzung eigener städtebaulicher Ideen in formales Recht und Fähigkeit zur Bewertung des Spielraums zwischen Überregelung und Baufreiheit. Einführende Schulung juristischen Denkens. Grundzüge der Umweltprüfung in der verbindlichen BLP.		
Lehrveranstaltungsarten	S/Ü (3 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 45 h – Eigenstudium 135 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Bericht (Bebauungsplan mit Begründung, Grundstrukturen der Umweltprüfung) und Präsentation		

Seminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld C

WP in L (A,S)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.3-30 Seminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld C		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erlernen und Anwendung von Kenntnissen und Kompetenzen aus den Bereichen Instrumente, Verfahren und Technik.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	ggf. integrierte Studienleistungen als Prüfungsvorleistungen je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Prüfungsleistung	Fachgespräch, Klausur, Bericht, Mappe o.glw. je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		

Projektseminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld C

WP in L (A,S)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.3-31 Projektseminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld C		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erlernen und Anwendung von Kenntnissen und Kompetenzen aus den Bereichen Instrumente, Verfahren und Technik.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	ggf. integrierte Studienleistungen als Prüfungsvorleistungen je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Prüfungsleistung	Fachgespräch, Klausur, Bericht, Mappe o.glw. je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		

Verordnungen, Regelwerke und Richtlinien im Planungs- und Bauprozess

WP in L		Credits: 3	2 SWS
Modulname	C-1.3-40 Verordnungen, Regelwerke und Richtlinien im Planungs- und Bauprozess		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Anwendung und Umsetzung von vorbereitenden, planerischen und baurechtlichen Arbeiten und deren Abwicklung. Schlüsselkompetenzen: Erstellen von Angeboten nach der Honorarverordnung, Umgang mit baurechtlichen Bedingungen auf der Grundlage der VOB, automatisierte Ausschreibung, Vergabe und Abrechnung spezieller Leistungen in der Landschaftsarchitektur/-planung und im Landschaftsbau.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF).		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung.		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Ggf. integrierte Studienleistungen als Prüfungsvorleistungen je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung.		
Prüfungsleistung	Mappe, Arbeitsbericht o.glw. je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung.		

Biodiversität

WP in L		Credits: 6	6 SWS
Modulname	C-1.3-41 Biodiversität		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kennenlernen von verschiedenen Aspekten der Biodiversität in der mitteleuropäischen Kulturlandschaft. Aneignung von Bestimmungstechniken von land- und wasserlebenden Tier- und Pflanzenarten. Bewertung von Biodiversität in terrestrischen und aquatischen Ökosystemen anhand verschiedener Kriterien. Erwerb naturschutzfachlicher Kompetenzen.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS) + Ü (4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 100 h – Selbststudium 80 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Modul: Ökologische Grundlagen der Umweltplanung		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Teilnahme an den Bestimmungsübungen (a) bzw. am Kolloquium (b), sonst je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Prüfungsleistung	Protokolle (a) und ausgearbeitete Seminarbeiträge (b), ggf. Fachgespräch		

Grundlagen des Entwerfens

P in A / WP in S,L		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.1-01 Grundlagen des Entwerfens		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Fähigkeit zur Analyse, Beschreibung und Wertung von Entwurfsprozessen. Erweiterung der im Einführungsstudio und Einführungsprojekt erarbeiteten Kenntnisse im konzeptionellen Entwerfen.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Schriftliche Ausarbeitung zu vorgegebenen Themen aus dem Inhalt der Lehrveranstaltung		

Gebäudelehre

P in A / WP in S,L		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.1-02 Gebäudelehre		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kenntnisse über den funktionalen Aufbau von Gebäuden, Verständnis für den Zusammenhang zwischen funktionalen, typologischen und strukturellen Merkmalen und der architektonischen Gestalt, analytisches und kreatives Verarbeiten von Wissen als Grundlage für die Entwicklung einer fundierten konzeptionellen Entwurfs- und Organisationsfähigkeit.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Qualifiziertes Vorlesungsprotokoll		

Städtebau/Stadtumbau

P in A / WP in S,L		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.1-03 Städtebau/Stadtumbau		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Grundkenntnissen über aktuelle Aufgaben und Handlungsfelder des Städtebaus und der Stadt- und Regionalplanung als interdisziplinäres Berufsfeld. Schulung der Methoden- und Fachkompetenz und des fächerübergreifenden Lernens.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Mündliche Prüfung, Fachgespräch		

Objekt und Quartier I

P in S / WP in A,L		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.2-01 Objekt und Quartier I		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Basiswissen für das Entwerfen der kleinsten Bausteine von Stadt und Siedlung. Kenntnisse der Wechselwirkung zwischen Bebauung und Freiraum in gebäudebezogenen Maßstäben. Quartier und öffentlichen Raum lesen lernen. Entwickeln analytischer und kreativer Fähigkeiten, Üben von Teamarbeit		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Protokoll und Entwurfsarbeiten, Bericht und Präsentation, Kumulation von Teilprüfungen zu gleichen Anteilen		

Objekt und Quartier II

P in S / WP in A,L		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.2-02 Objekt und Quartier II		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Grundlagenkenntnisse für den Entwurf von Nachbarschaften und Quartieren als Module der Stadt, Arbeitsebene Rahmenplanung Kenntnisse von Siedlungs- und Gebäudetypologien. Grundwissen von Erschließungs- und Freiraumstrukturen. Verständnis von Entwerfen als iterativen Prozess		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	–		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Protokoll und Entwurfsarbeiten, Bericht und Präsentation, Kumulation von Teilprüfungen zu gleichen Anteilen		

Räumliche Planung II

P in S / WP in L		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.2-03 Räumliche Planung II		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Die Studierenden werden in die wesentlichen Zugänge, Gegenstände und Methoden der räumlichen Planung im Spektrum zwischen Leitbildentwicklung, Strategie, Konzept und Entwurf eingeführt. Dabei wird ein Überblick zu den verschiedenen Ebenen und Stufen sowie zu den formalen und informellen Instrumenten der räumlichen Planung gegeben. Räumliche Planung wird dabei als Prozess behandelt, der von der Formulierung von Zielen, über räumliche und thematische Schwerpunktsetzungen in Konzepten bis zur Entwicklung von Programmen, Handlungsansätzen und Projekten reicht. Das schließt die Ansätze für ein Prozessmanagement und die Auseinandersetzung mit Raumbeobachtungssystemen und Evaluierungsmethoden ein. Die Studierenden erwerben Grundkenntnisse und auf die Anwendung im Rahmen der räumlichen Planung bezogene Kenntnisse zu den Konzepten und zur Umsetzung von Planungs- und Entwicklungsprozessen für die verschiedenen Maßstabsebenen der Stadt- und Regionalplanung. Sie lernen damit die ersten Schritte und wesentliche Grundlagen für das breite Feld der räumlichen Planung im Spektrum zwischen Strategie, Konzept und Entwurf kennen. Sie erwerben zu Beginn des Studiums vor allem eine auf die Gegenstände und Instrumente bezogene Methodenkompetenz.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Erfolgreiche Teilnahme am Teilmodul Räumliche Planung I		
Studienleistungen	Absolvierung aller Übungen im Rahmen des Moduls		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Gesamtmodulprüfung: Klausur (in Kombination mit Räumliche Planung I)		

Räumliche Planung III

P in S / WP in L		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.2-04 Räumliche Planung III		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Die Studierenden werden in die Logik, Methoden und wesentlichen Aufgabenfelder der Fachplanung eingeführt. Das Modul gibt einen Überblick über die hierbei relevanten Sektoren eingeführt, die zur räumlichen Planung gehören. Dies umfasst vorwiegend Infrastruktur und Mobilität, soziale Infrastruktur und Standorte des Gemeinwesens, Wohnen und Gewerbe sowie Freiraum und Grün (öffentliches Raumsystem). Darüber hinaus können auch verwandte Themen wie Immissionsschutz, Umwelt- und Naturschutzplanung, Klimaschutz und Klimaanpassung sowie Sozialplanung gestreift werden. Aufbauend auf einem methodischen und thematischen Überblick werden die Inhalte in der Regel an einem ausgewählten Sektor beispielhaft vertieft. Die Studierenden erwerben so Grundkenntnisse und auf die Anwendung im Rahmen der räumlichen Planung bezogene Kenntnisse zu den generellen Sektoren und zentralen Themenfeldern auf den verschiedenen Ebenen der Stadt- und Regionalplanung. Sie erwerben nach den einführenden Modulen des ersten Studienjahrs vor allem eine auf die Gegenstände und Instrumente bezogene vertiefende Methodenkompetenz.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Absolvierung aller Übungen im Rahmen des Moduls		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Protokoll oder Klausur, 90 min, alternativ mehrere begleitende Übungsaufgaben		

Einführung in die Pflanzenverwendung für Planer

P in L / WP in A,S		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.3-01 Einführung in die Pflanzenverwendung für Planer		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kenntnisse zu vegetationsfähigen Orten in der Stadt, grundsätzliche Organisation von Freiräumen und ihre Vegetationsausstattung, grundlegende Pflanzenkenntnisse (auch Systematik), vorzugsweise Gehölze.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (1 SWS) + Ü (1 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF).		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Ggf. integrierte Studienleistungen als Prüfungsvorleistungen je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung.		
Prüfungsleistung	Mappe, Arbeitsbericht o.glw. je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung.		

Stadt und Region

P in S,L		Credits: 6	4 SWS
Modulname	D-1.5-01 Stadt und Region		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient der übergreifenden Einführung für Studierende der Stadt- und Landschaftsplanung in die Zusammenhänge der Planung von Stadt und Region. Das Modul vermittelt unverzichtbares Basiswissen auch in Infrastrukturplanung. Schwerpunkt des Moduls werden räumliche Zusammenhänge bilden, also u.a. die Bedeutung kleinräumig praktischer Konzepte der Freiraumplanung für kommunale und übergreifende Zusammenhänge sowie die Verkehrsplanung/technische Infrastruktur. Verbindend ist in allen 3 Elementen des Moduls eine exemplarische, am praktischen Problem orientierte Vorgehensweise.		
Lehrveranstaltungsarten	VL (4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 60 h – Eigenstudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Gesamtklausur		

Recherche-/ Stegreifübung im Studienfeld D

WP in ASL		Credits: 3	1 SWS
Modulname	D-1.0-10 Recherche-/ Stegreifübung im Studienfeld D		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Anwendung von Kenntnissen und Erfahrungen aus den Bereichen Planungsgegenstände und Planungsebenen an Hand spezifischer ausgewählter Themen und Fachinhalte. Schlüsselkompetenz: Arbeitsmethodik und Erlangung von Fertigkeiten, systematische Vorbereitung und Präzisierung einer Fragestellung in einem begrenzten Zeitraum, Ergebnisdokumentation und -präsentation.		
Lehrveranstaltungsarten	Ü (1 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 15 h - Eigenstudium 75 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht und/oder Mappe je nach Aufgabenstellung		

Studienarbeit im Studienfeld D

WP in ASL		Credits: 6	1 SWS
Modulname	D-1.0-11 Studienarbeit im Studienfeld D		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kompetenz um Erkenntnisse in einem vergleichsweise einfachen Planungsfeld zu erarbeiten, zusammenzufassen und in geeigneter Weise zu dokumentieren; Erlangung von beispielhaft vertieftem Sachwissen im ausgewählten Themenfeld; Entwurfskompetenz je nach Themenstellung Schlüsselkompetenz: Fähigkeit wissenschaftliche Methoden anzuwenden, systemische Kompetenzen der Wissenserschließung (selbstständig weiterführende Lernprozesse gestalten) Fachkompetenz/ Fertigkeiten in der Anwendung von Planungsinstrumenten, Methoden und Verfahren zur Erfassung und Umsetzung von Konzepten und Entwürfen.		
Lehrveranstaltungsarten	StA (1 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 15 h – Eigenstudium 165 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht und/oder Mappe, Modell, je nach Aufgabenstellung		

ASL-Exkursion mit Begleitseminar

WP in ASL		Credits: 3	3 SWS
Modulname	D-1.0-20 ASL-Exkursion mit Begleitseminar		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Fähigkeit und Kenntnisse, eine vergleichende Diskussion zu den ästhetischen, funktionalen und/ oder technischen Qualitäten von Architektur, Stadtplanung und/oder Landschaftsplanung führen zu können, Einordnung historischer und zeitgemäßer Epochen und Merkmale. Kommunikationskompetenz, ggf. Sprachenkompetenz, Beitragsfähigkeit in der Gruppe Schulung der bewussten räumlichen, gestalterischen und sozialen Wahrnehmung durch die Kombination einer theoretischen Vorbereitung mit der eigenen Erfahrung Entwicklung von Urteilsfähigkeit: Analyse und Bewertung von Orten, städtebaulichen Entwicklungen, Gebäuden in ihrem örtlichen, klimatischen und kulturellen Kontext Erwerb eines Repertoires an baulich- räumlichen Lösungen und Referenzen für die eigene Entwurfsarbeit Begegnung und Auseinandersetzung mit vielfältigen Akteuren in Entwurfs- und Planungsprozessen.		
Lehrveranstaltungsarten	EX+S (3 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 45 h – Eigenstudium 45 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht, zeichnerische und/oder schriftliche Ausarbeitung oder Referat		

Nutzungsplanung – Gebäudeplanung – Objektplanung

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D- 1.1-30 Nutzungsplanung – Gebäudeplanung – Objektplanung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kenntnissen in ausgewählten Themenfeldern, Verständnis für die Beziehung zwischen Menschen und Gebäuden und zwischen Gebäuden und ihrer Umgebung, Verständnis der Notwendigkeit, Gebäude und ihren Kontext in Relation zu menschlichen und gesellschaftlichen Bedürfnissen und Maßstäben zu setzen.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht, Mappe, Semesterreader o.glw.		

Architektur im Kontext von Stadt und Landschaft

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D- 1.1-31 Architektur im Kontext von Stadt und Landschaft		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kenntnissen zu ausgewählten Themenfeldern von Architektur und kontextuellen Zusammenhängen als Grundlage der Planung.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht, Mappe o.glw.		

Städtebauliche und architektonische Praxis

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D- 1.1-32 Städtebauliche und architektonische Praxis		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kenntnissen zu Grundlagen, Entwurfsmethoden, und Umsetzungsstrategien im Schnittfeld der städtebaulichen und architektonischen Planung sowie deren Umsetzung.		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht, Mappe o.glw.		

Planungsgegenstände und Planungsebenen in der Architektur

WP in A (S,L)		Credits: 6	3/4 SWS
Modulname	D-1.1-40 Planungsgegenstände und Planungsebenen in der Architektur		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kenntnissen zu ausgewählten Themenfeldern in der städtebaulichen Planung und Gestaltung, der Planung im Allgemeinen und in den Planungstechniken		
Lehrveranstaltungsarten	VL/S (3/4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 45–60 h – Selbststudium 135–120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS–LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht, Mappe o.glw.		

Planen im Bestand / Denkmalpflege

WP in A (S,L)		Credits: 6	3/4 SWS
Modulname	D-1.1-41 Planen im Bestand / Denkmalpflege		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erlangen von Fach- und Methodenkenntnissen für die Planung im Bestand Planungskompetenz, Vermittlungskompetenz, Entwurfs- und Darstellungskompetenz, Analyse und Recherche zur Bildung eines Kozept- und Entwurfsrepertoires.		
Lehrveranstaltungsarten	S (3/4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 45-60 h - Selbststudium 135-120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Ggf. nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht, Mappe o.glw.		

Baulicher Brandschutz und Barrierefreies Bauen

WP in A (S,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.1-42 Baulicher Brandschutz und Barrierefreies Bauen		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erweiterte Grundkenntnisse im Bereich des Baulichen Brandschutzes und des Barrierefreien Bauens		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Übung, Semesterreader o.glw.		

Städtebau und Entwurf

WP in S (A,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.2-30 Städtebau und Entwurf		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kompetenzen zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Praxis von der Recherche über die Konzeption einer theoretischen Arbeit bis hin zur verbalen, schriftlichen und grafischen Präsentation der Ergebnisse		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Nur in Verbindung mit einem Projekt belegbar.		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht / Präsentation		

Stadtplanung und Stadtentwicklung

WP in S (A,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.2-31 Stadtplanung und Stadtentwicklung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kompetenzen zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Praxis von der Recherche über die Konzeption einer theoretischen Arbeit bis hin zur verbalen, schriftlichen und grafischen Präsentation der Ergebnisse		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Nur in Verbindung mit einem Projekt belegbar.		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht / Präsentation		

Regionalplanung und Regionalentwicklung

WP in S (A,L)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.2-32 Regionalplanung und Regionalentwicklung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erwerb von Kompetenzen zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Praxis von der Recherche über die Konzeption einer theoretischen Arbeit bis hin zur verbalen, schriftlichen und grafischen Präsentation der Ergebnisse		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Nur in Verbindung mit einem Projekt belegbar.		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht / Präsentation		

Städtebaulicher Denkmalschutz

WP in S (A,L)		Credits: 6	3/4 SWS
Modulname	D-1.2-40 Städtebaulicher Denkmalschutz		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erlangen von wissenschaftlichen Grundlagen sowie Fach- und Methodenkompetenz für städtebauliche Planungen im Bestand, insbesondere in Denkmalschutzgebieten und Schutzzonen von Welterbestätten Konzept-, Planungs- und Entwurfskompetenz, Vermittlungskompetenz im Zusammenhang mit einem Konzept- und Entwurfsrepertoire		
Lehrveranstaltungsarten	VL/S (3/4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 45-60 h - Eigenstudium 120-135 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Bericht, Mappe		

Stadt- und Regionalökonomie

WP in S (A,L)		Credits: 6	4 SWS
Modulname	D-1.2-41 Stadt- und Regionalökonomie		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Grundlagenwissen zu den Interdependenzen zwischen Raum und Ökonomie. Bedeutung ökonomischer Prozesse für die Stadt- und Regionalentwicklung. Grundlagen der stadt- und regionalökonomischen Theorien und ihrer Anwendung in Praxis und Politik. Die Lehrformen vermitteln Schlüsselkompetenzen im Bereich mündlicher und schriftlicher Präsentation, Diskussionsfertigkeiten.		
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 60 h - Eigenstudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Klausur, Referat, Bericht		

Städtebau

WP in S (A,L)		Credits: 6	4 SWS
Modulname	D-1.2-42 Städtebau		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Weiterführende Kenntnisse der Theorie und Praxis des Städtebaus als integrative Entwurfsdisziplin. Sensibilisierung für Orte, Identitäten und Entwurfshaltungen. Schulung der kritischen Reflexion, Aufbau eines städtebaulichen Entwurfsrepertoires. Fähigkeit zur Verknüpfung von Teildisziplinen des Planens und Entwerfens. Kenntnisse und Fähigkeiten zur Anwendung planerisch relevanter Entwurfsmethoden sowie Umsetzung theoretischer Fachkenntnisse.		
Lehrveranstaltungsarten	S+Ü (4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 60 h – Selbststudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Teilmodulprüfungen: Bericht, Mappe, Präsentation		

Verkehrstheorie und Praxis

WP in S (A,L)		Credits: 6	4 SWS
Modulname	D-1.2-43 Verkehrstheorie und Praxis		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Die Studierenden besitzen bei erfolgreichem Abschluss dieses Moduls Kenntnisse in der konkreten Planung und der Darstellung von Straßenplänen sowie Kenntnisse über die Hintergründe und Rahmenbedingungen von verkehrsplanerischem Handeln, auch im öffentlichen Verkehr. Ausgehend vom praktischen Beispiel werden Theorie und Anwendung einer in Architektur, Stadt- und Landschaftsplanung integrierten Verkehrsplanung vermittelt. Von der Analyse und Kenntnis von Beispielen bis hin zum Entwurf werden Grundkenntnisse vermittelt.		
Lehrveranstaltungsarten	VL/S (4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 60 h – Selbststudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Protokoll und Referat		

Stadt- und Regionalplanung

WP in S (A,L)		Credits: 6	6 SWS
Modulname	D-1.2-44 Stadt- und Regionalplanung		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Kenntnisse über die Rahmenbedingungen, Aufgaben, Ziele, Methoden und Instrumente der aktuellen Stadt- und Regionalplanung auf den Ebenen Stadtteil/Stadt, Stadtregion, Region. Festigung von Grundkenntnissen, Verständnis von Zusammenhängen und Erwerb von Fachkenntnissen, Aneignung von Planungs- und Entscheidungskompetenzen.		
Lehrveranstaltungsarten	S+Ü+EX (6 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	- Kontaktstudium 60 h - Eigenstudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Kumulation von Teilprüfungen, z.B. Klausur, Referat, Protokoll, Mappe		

Stadtumbau

WP in S (A,L)		Credits: 6	4 SWS
Modulname	D-1.2-45 Stadtumbau		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Überblickswissen und Grundverständnis zu Veränderungsprozessen der gebauten Stadt und deren Beeinflussung durch öffentliche Programme der Stadterneuerung und des Stadtumbaus in Deutschland und im internationalen Vergleich		
Lehrveranstaltungsarten	S (4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 60 h – Selbststudium 120 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Als Kumulation von Teilprüfungen; Teil 1 (20%): Referat Seminar 1, Teil 2 (20%): Referat Seminar 2; Teil 3 (60%): Studienarbeit		

Seminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld D

WP in L (A,S)		Credits: 6	3/4 SWS
Modulname	D-1.3-30 Seminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld D		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Vertiefte Kenntnisse und Kompetenzen zu ausgewählten Themen und Fachinhalten der Landschaftsplanung und Landschaftsarchitektur in all ihren spezifischen Ausrichtungen		
Lehrveranstaltungsarten	VL/S (3/4 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 45/60 h – Eigenstudium 135/120 h je nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF)		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Je nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF).		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Prüfungsleistung	Referat, Bericht und/ oder Mappe je nach Aufgabenstellung und Ankündigung in der Lehrveranstaltung		

Projektseminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld D

WP in L (A,S)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.3-31 Projektseminar Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung im Studienfeld D		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Erweiterte Kenntnisse zu ausgewählten Themen und Fachinhalten der Landschaftsplanung und/ oder Landschaftsarchitektur (Planungsgegenstände und -ebenen). Aneignung von Kompetenzen, die im zugeordneten Projekt von besonderer Bedeutung sind. Schlüsselkompetenzen: Auswahl relevanter Fragen und entsprechende Recherche, systematische Vorbereitung, Präzisierung und Durcharbeitung planerischer/ entwurflicher Aufgaben		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Eigenstudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Je nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF), i.d.R. Teilnahme am Projekt, auf dem das Projektseminar aufbaut.		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Prüfungsleistung	Referat, Bericht und/ oder Mappe je nach Aufgabenstellung und Ankündigung in der Lehrveranstaltung		

Spezielle Themen der Landschaftsarchitektur

WP in L (A,S)		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.3-32 Spezielle Themen der Landschaftsarchitektur		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Vertiefte Kenntnisse und Kompetenzen zu ausgewählten Themen und Fachinhalten des landschaftsarchitektonischen Entwerfens, aufbauend auf/ ergänzend zu den Modulen Freiraum II und Freiraum III		
Lehrveranstaltungsarten	S (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Je nach Ankündigung im Lehrveranstaltungsverzeichnis (s. HIS-LSF).		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Prüfungsleistung	Referat, Bericht (z.B. Ausarbeitung eines Fallbeispiels oder Stegreifentwurfes) und/ oder Mappe (als Zusammenstellung mehrerer Übungsaufgaben), je nach Aufgabenstellung und Ankündigung in der Lehrveranstaltung		

Internationaler Planungsworkshop mit Exkursion

WP in L		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.3-33 Internationaler Planungsworkshop mit Exkursion		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Studierende haben vertiefende Theorien, Strategien, Methoden und Techniken der Raum- und Landschaftsplanung im internationalen Kontext kennen gelernt und sind in der Lage, diese vergleichend zu bewerten und selbständig anzuwenden. In diesem Zusammenhang werden kommunikative Kompetenzen insbesondere internationaler Kommunikation und interkulturelle Kompetenzen erworben.		
Lehrveranstaltungsarten	Ü (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 50 h – Selbststudium 15 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Voraussetzung ist die erfolgreich bestandene Teilnahme an mindestens zwei studentischen Projekten aus dem Hauptstudium.		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	–		
Prüfungsleistung	Anfertigung und Präsentation einer strategisch und räumlich-konzeptionell ausgerichteten Landschaftsplanung (internationale Gruppenarbeit).		

Planungs- und Sozialwissenschaftliche Methoden

WP in S,L		Credits: 3	2 SWS
Modulname	D-1.5-30 Planungs- und Sozialwissenschaftliche Methoden		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Studierende haben grundlegende Herangehensweisen empirischer Sozialforschung kennen gelernt, die in der räumlichen Planung angewendet werden, und sie sind in der Lage solche Methoden für Planungszwecke gezielt auszuwählen und unter Anleitung anzuwenden. Als Schlüsselkompetenzen steht das interdisziplinäre Arbeiten im Vordergrund.		
Lehrveranstaltungsarten	S/Ü (2 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 15 h – Selbststudium 75 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Erarbeitung und Präsentation von Ergebnissen aus der Anwendung einer Methode empirischer Sozialforschung im praktischen Planungskontext.		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Schriftliche (illustrierte) Ausarbeitung der Studienleistung		

Einführungsstudio

P in ASL		Credits: 12	10 SWS
Modulname	E-1.0-01 Einführungsstudio		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient der Erlangung eines Grundverständnisses für das Planen / Entwerfen, für konzeptionelles und kreatives Denken und Gestalten. Es werden Grundlagenkenntnisse der Darstellungstechniken erworben. Schlüsselkompetenzen: Teamfähigkeit, Darstellungstechnik / Darstellende Geometrie		
Lehrveranstaltungsarten	S (10 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 150 h – Selbststudium 210 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen			
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Abschließende Modulprüfung: Entwurfs- bzw. Planungsarbeit und Präsentation/ Herstellung einer Semestermappe oder eines Berichts		

Einführungsprojekt

P in ASL		Credits: 12	8 SWS
Modulname	E-1.0-02 Einführungsprojekt		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul bereitet auf die Projektarbeit im weiteren Studienablauf vor und führt zur Befähigung, sehr einfache Entwürfe, Planungen und/oder Konzepte beispielhaft an einer fachbezogenen Aufgabenstellung zu erarbeiten. Schlüsselkompetenz: Kommunikative und soziale Kompetenzen, Transfer- und Teamfähigkeit, Selbstkompetenz		
Lehrveranstaltungsarten	S (8 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 120 h – Selbststudium 240h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen			
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Abschließende Modulprüfung: Entwurfsausarbeitung und Präsentation		

Projekt 1

P in ASL		Credits: 12	8 SWS
Modulname	Pro-1.0-01 Projekt 1		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient der Aneignung von instrumentalen Kompetenzen, d.h. Wissen und Verstehen anzuwenden und Problemlösungen und Argumente im eigenen Berufsfeld zu erarbeiten und weiterzuentwickeln. Der Schwerpunkt des Moduls liegt, je nach Aufgabenstellung, in der Entwurfskompetenz, d.h. der Fähigkeit, räumlich- gestalterische Entwürfe wissenschaftlich und künstlerisch zu entwickeln und/oder in der Planungskompetenz, bei der das analytisch reflexive Arbeiten im Vordergrund steht. Damit verbunden ist jeweils die Entwicklung eines Verständnisses für Entwurfs- und/oder Planungsverfahren sowie Entwurfs- und/oder Planungsprozessen und für den sicheren methodischen und inhaltlichen Umgang mit vergleichsweise einfachen baulich- räumlichen bzw. freiraumbezogenen Fragestellungen und/oder konzept- und strategieorientierten Fragestellungen in den verschiedenen Maßstabs- und Planungsebenen. Fachbezogene Schlüsselkompetenzen werden erreicht in den Bereichen: Kreativität, Abstraktionsfähigkeit, dreidimensionales räumliches Denken in verschiedenen Maßstäben, konzeptuelle Handlungsfähigkeit, d.h. Fähigkeit, Wissen und Informationen zu filtern, zu verdichten und zu strukturieren, Probleme zu definieren, Analysen anzuwenden, kritisch zu beurteilen, Konzepte und Handlungsstrategien zu formulieren etc., Kommunikations-, Organisations- und Transferfähigkeit (auch Teamfähigkeit, Verteidigung), Fähigkeit des integrativen Arbeitens.		
Lehrveranstaltungsarten	Pro (8 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 120 h – Selbststudium 240 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	i.d.R. Projekteinwahl im Plenum jeweils zum Semesterbeginn		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Je nach Ankündigung als Kumulation von Zwischen- bzw. Teilprüfungsleistungen oder als abschließende Modulprüfung. Zweisemestrige Projekte beinhalten eine Modulprüfung nach dem 1. Semester. Die Bewertung erfolgt zu gleichen Teilen. Das Modul kann als Grundlage für die Bearbeitung der Bachelor-Arbeit dienen. Der Leistungsnachweis "Bericht" ist in drei gebundenen schriftlichen Exemplaren abzugeben. Abschließende Modulprüfung: Entwurfs-/ Planungsausarbeitung und Präsentation, Bericht		

Projekt 2

P in ASL		Credits: 12	8 SWS
Modulname	Pro-1.0-02 Projekt 2		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient der Aneignung von instrumentalen Kompetenzen, d.h. Wissen und Verstehen anzuwenden und Problemlösungen und Argumente im eigenen Berufsfeld zu erarbeiten und weiterzuentwickeln. Der Schwerpunkt des Moduls liegt, je nach Aufgabenstellung, in der Entwurfskompetenz, d.h. der Fähigkeit, räumlich- gestalterische Entwürfe wissenschaftlich und künstlerisch zu entwickeln und/oder in der Planungskompetenz, bei der das analytisch reflexive Arbeiten im Vordergrund steht. Damit verbunden ist jeweils die Entwicklung eines Verständnisses für Entwurfs- und/oder Planungsverfahren sowie Entwurfs- und/oder Planungsprozessen und für den sicheren methodischen und inhaltlichen Umgang mit vergleichsweise einfachen baulich- räumlichen bzw. freiraumbezogenen Fragestellungen und/oder konzept- und strategieorientierten Fragestellungen in den verschiedenen Maßstabs- und Planungsebenen. Fachbezogene Schlüsselkompetenzen werden erreicht in den Bereichen: Kreativität, Abstraktionsfähigkeit, dreidimensionales räumliches Denken in verschiedenen Maßstäben, konzeptuelle Handlungsfähigkeit, d.h. Fähigkeit, Wissen und Informationen zu filtern, zu verdichten und zu strukturieren, Probleme zu definieren, Analysen anzuwenden, kritisch zu beurteilen, Konzepte und Handlungsstrategien zu formulieren etc., Kommunikations-, Organisations- und Transferfähigkeit (auch Teamfähigkeit, Verteidigung), Fähigkeit des integrativen Arbeitens.		
Lehrveranstaltungsarten	Pro (8 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 120 h – Selbststudium 240 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	i.d.R. Projekteinwahl im Plenum jeweils zum Semesterbeginn		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Je nach Ankündigung als Kumulation von Zwischen- bzw. Teilprüfungsleistungen oder als abschließende Modulprüfung. Zweisemestrige Projekte beinhalten eine Modulprüfung nach dem 1. Semester. Die Bewertung erfolgt zu gleichen Teilen. Das Modul kann als Grundlage für die Bearbeitung der Bachelor-Arbeit dienen. Der Leistungsnachweis "Bericht" ist in drei gebundenen schriftlichen Exemplaren abzugeben. Abschließende Modulprüfung: Entwurfs-/ Planungsausarbeitung und Präsentation, Bericht		

Praxisprojekt (BPS+Studienarbeit+Fachgespräch)

P in ASL		Credits: 30	3 SWS
Modulname	Pro-1.0-03 Praxisprojekt (BPS+Studienarbeit+Fachgespräch)		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient der Aneignung von instrumentalen Kompetenzen, d.h. Wissen und Verstehen anzuwenden und Problemlösungen und Argumente im angestrebten Berufsfeld zu erarbeiten und weiterzuentwickeln. Ein Schwerpunkt liegt in der praxisorientierten Reflexion und Erkenntnis der Inhalte und Zusammenhänge des Berufsfeldes selber. Schlüsselkompetenz (systemische und kommunikative Kompetenzen): Teamfähigkeit, interdisziplinäres Arbeiten, (interkulturelle) Kommunikationsfähigkeit, Zeitmanagement, Karriereplanung, Selbstpräsentation, Analyse der eigenen Stärken und Schwächen, Entwicklung eigener Interessensschwerpunkte, kommunikative Kompetenzen, z.B. sich mit Fachvertretern und mit Laien über Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen austauschen u.a.m. Wissenschaftliches Arbeiten/ wissenschaftlicher Vortrag im Rahmen der Studienarbeit.		
Lehrveranstaltungsarten	P/e + StA (3 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 45 h – Selbststudium 85 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Teilnahme am vorbereitenden Begleitseminar (2 Veranstaltungen) i.d. R. Anfang jeden Jahres , Anmeldung ein halbes Jahr vorher entweder zum 1.3. oder 1.8. jeden Jahres.		
Studienleistungen	Studienarbeit BPS, Fachgespräch/ wissenschaftlicher Vortrag und je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung.		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Es müssen mindestens 12 Wochen Praxiszeit am Stück absolviert worden sein. Für die begleitenden Seminare (3 Teile) besteht Anwesenheitspflicht, weil die interaktive Teilnahme der Studierenden Voraussetzung für den Erfolg des Seminars ist.		
Prüfungsleistung	Kumulation von Einzelprüfungen: Studienarbeit 60%, Wissenschaftlicher Vortrag (Schlüsselkompetenz) 40%		

Projekt 3

P in ASL		Credits: 12	8 SWS
Modulname	Pro-1.10-04 Projekt 3		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient der Aneignung von instrumentalen Kompetenzen, d.h. Wissen und Verstehen anzuwenden und Problemlösungen und Argumente im eigenen Berufsfeld zu erarbeiten und weiterzuentwickeln. Der Schwerpunkt des Moduls liegt, je nach Aufgabenstellung, in der Entwurfskompetenz, d.h. der Fähigkeit, räumlich- gestalterische Entwürfe wissenschaftlich und künstlerisch zu entwickeln und/oder in der Planungskompetenz, bei der das analytisch reflexive Arbeiten im Vordergrund steht. Damit verbunden ist jeweils die Entwicklung eines Verständnisses für Entwurfs- und/oder Planungsverfahren sowie Entwurfs- und/oder Planungsprozessen und für den sicheren methodischen und inhaltlichen Umgang mit vergleichsweise einfachen baulich- räumlichen bzw. freiraumbezogenen Fragestellungen und/oder konzept- und strategieorientierten Fragestellungen in den verschiedenen Maßstabs- und Planungsebenen. Fachbezogene Schlüsselkompetenzen werden erreicht in den Bereichen: Kreativität, Abstraktionsfähigkeit, dreidimensionales räumliches Denken in verschiedenen Maßstäben, konzeptuelle Handlungsfähigkeit, d.h. Fähigkeit, Wissen und Informationen zu filtern, zu verdichten und zu strukturieren, Probleme zu definieren, Analysen anzuwenden, kritisch zu beurteilen, Konzepte und Handlungsstrategien zu formulieren etc., Kommunikations-, Organisations- und Transferfähigkeit (auch Teamfähigkeit, Verteidigung), Fähigkeit des integrativen Arbeitens.		
Lehrveranstaltungsarten	Pro (8 SWS)		
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 120 h – Selbststudium 240 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	i.d.R. Projekteinwahl im Plenum jeweils zum Semesterbeginn		
Studienleistungen	Je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung	Je nach Ankündigung als Kumulation von Zwischen- bzw. Teilprüfungsleistungen oder als abschließende Modulprüfung. Zweisemestrige Projekte beinhalten eine Modulprüfung nach dem 1. Semester. Die Bewertung erfolgt zu gleichen Teilen. Das Modul kann als Grundlage für die Bearbeitung der Bachelor-Arbeit dienen. Der Leistungsnachweis "Bericht" ist in drei gebundenen schriftlichen Exemplaren abzugeben. Abschließende Modulprüfung: Entwurfs-/ Planungsausarbeitung und Präsentation, Bericht		

Studienleistung im Studienfeld A (z.B. Wiss. Arbeiten, Rhetorik, Sprachen)

WP in ASL		Credits: 3	SWS
Modulname	S-1.0-01 Studienleistung im Studienfeld A (z.B. Wiss. Arbeiten, Rhetorik, Sprachen)		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient der Erlangung von Schlüsselkompetenzen und Fertigkeiten im Bereich der Allgemeinen Wissenschaften.		
Lehrveranstaltungsarten			
Studentischer Arbeitsaufwand	in der Regel – Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Leistungsnachweis je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung			

Studienleistung im Studienfeld B (z.B. Präsentation, Fotografie u.a. künstl. Fertigkeiten)

WP in ASL		Credits: 3	SWS
Modulname	S-1.0-02 Studienleistung im Studienfeld B (z.B. Präsentation, Fotografie u.a. künstl. Fertigkeiten)		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient der Erlangung von Schlüsselkompetenzen und Fertigkeiten im Bereich der Bildende Kunst, Gestaltung und Darstellung		
Lehrveranstaltungsarten			
Studentischer Arbeitsaufwand	in der Regel – Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Leistungsnachweis je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung			

Studienleistung im Studienfeld C (z.B. Modellbau u.a. technische Fertigkeiten)

WP in ASL		Credits: 3	SWS
Modulname	S-1.0-03 Studienleistung im Studienfeld C (z.B. Modellbau u.a. technische Fertigkeiten)		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient der Erlangung von Schlüsselkompetenzen und Fertigkeiten im Bereich der Instrumente, Verfahren und Technik.		
Lehrveranstaltungsarten			
Studentischer Arbeitsaufwand	in der Regel – Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Leistungsnachweis je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung			

Studienleistung im Studienfeld D (z.B. Sprachen, Kommunikationsmethoden u.a.)

WP in ASL		Credits: 3	SWS
Modulname	S-1.0-04 Studienleistung im Studienfeld D (z.B. Sprachen, Kommunikationsmethoden u.a.)		
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Das Modul dient der Erlangung von Schlüsselkompetenzen und Fertigkeiten im Bereich der Planungsgegenstände und Planungsebenen.		
Lehrveranstaltungsarten			
Studentischer Arbeitsaufwand	in der Regel – Kontaktstudium 30 h – Selbststudium 60 h		
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul			
Studienleistungen	Leistungsnachweis je nach Ankündigung in der Lehrveranstaltung		
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung			
Prüfungsleistung			

Bachelorarbeit

P in ASL Credits: 6	
Modulname	Bachelorarbeit
Lernergebnisse & Kompetenzen (Qualifikationsziele)	Nachweis der berufsqualifizierenden Fähigkeit, während des Studiums angeeignete künstlerische, planungsmethodische und wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden zur Entwicklung von Problemlösungs- und Planungs- / Entwurfskonzepten einzusetzen und das Ergebnis in einer eigenständigen Arbeit zu dokumentieren. Schlüsselkompetenz: Nachweis einer ziel- und ergebnisorientierten Arbeitsmethodik (Arbeitsmanagement), Nachweis kreativen, konzeptuellen entwerferischen und/oder strategisch- planerischen Vorgehens.
Lehrveranstaltungsarten	
Studentischer Arbeitsaufwand	– Kontaktstudium 5 h – Selbststudium 175 h
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	
Studienleistungen	
Voraussetzung für Zulassung zur Prüfungsleistung	Gemäß Prüfungsordnung: Erfolgreicher Abschluss aller Pflichtmodule, Nachweis von mindestens 150 Credits
Prüfungsleistung	Bericht (zeichnerische und/oder schriftliche Ausarbeitung/ Modell) je nach Aufgabenstellung, Teilnahme an der Ausstellung